



Mobilität beginnt vor der Haustür, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule oder auf dem Hof. Wir setzen uns für eine verkehrspolitische Balance ein, die die Bedürfnisse von Stadt und Land gleichermaßen berücksichtigt. Wir haben eine Vision, eine Idee eines modernen Nahverkehrskonzeptes: Junge Menschen unter 18 Jahren sollen kostenlos den Bürgerbus nutzen können, so wachsen sie mit der Nutzung des ÖPNV auf. Hierdurch erhoffen wir uns eine höhere Akzeptanz von Bus und Bahn bei nachfolgenden Generationen.

WIR STEHEN FÜR:

- den Erhalt und die Sanierung von Wirtschaftswegen für Landwirtschaft und Radverkehr
- den Ausbau sicherer Radverbindungen zwischen Borken und den Ortsteilen
- die Förderung von Alltagsradverkehr und E-Bike-Infrastruktur
- die Verbesserte Busanbindung an die Ortsteile, verlässlich und nutzerfreundlich
- die Verkehrsberuhigung und Sicherheit in den Wohngebieten

Mobilität ist mehr als Autos und Busse, wir denken sie ganzheitlich und ortsnah!

MEINE ZIELE FÜR MARBECK

- Erstellung eines Multifunktionbolzplatzes im Sportpark Marbeck.
- Schaffung eines Gemeinschaftsraums für die Marbecker Bevölkerung unter der langfristigen Entwicklung von Kirche/Jugendheim.
- Erstellung eines lokalen Mobilitätskonzeptes Marbeck unter Berücksichtigung der Interessen von Jung und Alt unter Einbindung aller relevanten vor Ort tätigen Gruppen, Vereine und Organisationen.
- Historische Infotafeln über Marbecker Sehenswürdigkeiten, zum Beispiel Burg Engelrading, Burg Döring und dem Heimathaus.
- Frühzeitiges Anstoßen von Infrastrukturprojekten zum Ausbau des Marbecker Zentrums Bahnhof Marbeck z.B. neues Baugebiet, langfristiger Umgang mit dem historischen Gebäude am Bahnhof-Museum zur Bahngeschichte im Stadtgebiet, Versorgung)

Euer Kandidat im Wahlbezirk 19

Mein Name ist Werner Weßing. Ich lebe mit meiner Frau in meinem Elternhaus, Am Galgenberg 15 in Marbeck. Meine zwei erwachsenen Kinder leben mit ihren Familien in und um Marbeck. Mit sechs Jahren bin ich in den FC Marbeck eingetreten. Ehrenamtlich habe ich 2002 das Amt des 1. Vorsitzenden übernommen. Dadurch bin ich auf lokaler Ebene stark verwurzelt mit dem Ziel, für alle Marbecker eine Infrastruktur zu schaffen, um in Wohnortnähe Sport treiben zu können.

Beruflich habe ich mehr als 40 Jahre als Dipl.-Ingenieur in der Gaswirtschaft gearbeitet. Meine Aufgaben waren mit meinem Team neue versorgungstechnische, effiziente Systeme zu entwickeln und im letzten Schritt ins Regelwerk einzubringen. Heute arbeite ich freiberuflich als Ingenieur im „Office for Green Gas“ mit.

Umfängliche ehrenamtliche Erfahrungen kommen aus meiner FC-Vereinstätigkeit. In den letzten Jahren habe ich geholfen, das Trimmareal an der Turnhalle, den Sportpark mit Integration



WERNER WESSING

des neuen Tennisareals an der Nordholter Heide und als letzte Baumaßnahme die beleuchtete Fahrradstraße zum Sportpark hin, umzusetzen. Zeitgleich wurde aus dem FC Marbeck heraus die sehr erfolgreiche Initiative „Wir in Marbeck“ gegründet. Letztendlich ein Ergebnis daraus ist die Auszeichnung von Marbeck als Golddorf.

Auch die Tradition des Maibaumsetzens wurde angestoßen. Gemeinsam habe wir etwas für Marbeck bewegt.

Meine langjährigen Erfahrungen möchte ich zukünftig in die Stadtratsarbeit einbringen und für alle Marbecker der Interessensvertreter sein.

Über eure Stimme würde ich mich freuen.



info@uwg-borken.de · www.uwg-borken.de

NAH DRAN. WIR PACKEN AN.

Bei der Kommunalwahl am 14. September:
DEINE STIMME FÜR DIE UWG BORKEN



UWG

Unabhängige Wählergemeinschaft
BORKEN E.V.

UNSERE SCHWERPUNKTE FÜR DIE KOMMUNALWAHL

BEZAHLBARES WOHNEN



Wir setzen uns dafür ein, dass die Stadt gezielt Wohnraum für Familien, Alleinstehende und Senioren mit normalen Einkommen schafft. Alle brauchen Wohnungen, die sie sich leisten können. Deshalb soll der soziale Wohnungsbau gestärkt werden und Grundstücke sollen gezielt dafür vergeben werden.

WIR STEHEN FÜR:

- die Förderung gemeinschaftlicher Wohnprojekte (Mehrgenerationen wohnen o. ä.)
 - die Überarbeitung der Bebauungspläne für Nachverdichtung im Stadtgebiet
- Wohnen wo man lebt, nicht wo man es sich leisten kann!

GESUNDHEIT VOR ORT SICHERN



Gesundheit beginnt nicht erst beim Arzt, sondern im Alltag: beim Spaziergang, dem Einkauf oder in der Schule. Wir setzen uns dafür ein, dass Borken und die Ortsteile Orte gesunder Lebensbedingungen bleiben – mit guten Versorgungsstrukturen, Raum für Bewegung und Zugang zu frischen, regionalen Lebensmitteln.

Das neue Ärzte- und Versorgungszentrum im „Brinkerhof“ (Foto) ist ein wichtiger Schritt für die wohnortnahe Versorgung, wir begrüßen es ausdrücklich.

WIR STEHEN FÜR:

- die Unterstützung des neuen Gesundheitszentrums im „Brinkerhof“
 - die Stärkung der hausärztlichen und pflegerischen Versorgung in Stadt und Ortsteilen
 - die Zusammenarbeit mit Sportvereinen, Schulen und sozialen Trägern für mehr Gesundheitsförderung im Alltag
- Gesund leben – vor Ort, für alle Generationen, mit guter Infrastruktur!

ENERGIEZUKUNFT UND KLIMASCHUTZ



WIR STEHEN FÜR:

- einen weiteren Ausbau von Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden und Flächen
- die Förderung von Energiesparmaßnahmen in kommunalen Einrichtungen

Für eine lebenswerte Stadt Borken – lokal, nachhaltig und zukunftsfest



KULTUR UND SPORT

Ob Sportverein, Theatergruppe oder Tanzkurs – Kultur und Sport bringen Menschen zusammen und schaffen Lebensqualität, besonders hier vor Ort. Wir setzen uns dafür ein, dass ehrenamtliches Engagement sichtbar bleibt und gezielt unterstützt wird.

Damit Kultur und Sport nicht nur erhalten bleiben, sondern sich weiterentwickeln, schlagen wir einen festen Dialogkreis mit allen relevanten Gruppen vor. Unter Berücksichtigung neuer sportlicher Bedürfnisse, moderner Freizeitrends und klimatischer Veränderungen wollen wir die Studie „Sportkonzepte 2035 für die Borkener Vereinslandschaft“ auf den Weg bringen.

WIR STEHEN FÜR:

- eine verlässliche finanzielle Unterstützung für Vereine, Initiativen und Ehrenamtliche!
 - den Erhalt und die Modernisierung von Sportstätten und Veranstaltungsräumen!
 - attraktive Kulturangebote auch in den Ortsteilen!
- Wir wollen nicht verwalten, sondern ermöglichen!

AKTIVE MITGESTALTUNG



Unsere Stadt ist vielfältig: Mit starken Ortsteilen und einem lebendigen Stadtkern. Wir setzen uns im Stadtrat dafür ein, dass alle Bereiche – ländlich wie städtisch – gehört und gleichwertig berücksichtigt werden.

Gute Entscheidungen sind für uns solche, die keiner Bürgergruppe Nachteile beschert. Die Bedürfnisse junger Familien auf dem Land

sind genauso zu berücksichtigen wie die Anliegen von Anwohnern im Zentrum, Auto- oder Radfahrern, Fußgängern oder Bürgern und Bürgerinnen mit Handicap.

WIR STEHEN FÜR:

- die Straffung von Prozessen zur schnelleren Erreichung von Planungszielen
 - Kostentransparenz: Nur wer offen mit Geld umgeht, schafft Vertrauen
- Klarer Kurs bei den Stadtfinanzen: sinnvoll, ehrlich, bürgernah!

GUTE BILDUNG FÄNGT VOR ORT AN



Bildung beginnt in der Kita: Wir brauchen ausreichend Plätze, gute Betreuung und Zeit, um auf die persönlichen Bedürfnisse jedes Kindes einzugehen.

In unseren Schulen wiederum muss Lernen in einer Umgebung stattfinden, die fördert, nicht überfordert. Dazu gehören gut ausgestattete Räume, saubere Toiletten, digitale Infrastruktur und sichere, verlässliche Schulwege.

WIR STEHEN FÜR:

- kleinere Klassen, um besser auf individuelle Bedürfnisse und Lernfortschritte eingehen zu können
 - ein Schulsystem, in dem sich alle gegenseitig unterstützen – für ein besseres Miteinander in Borken
- Gute Bildung stärkt nicht nur einzelne, sondern unsere ganze Gesellschaft!